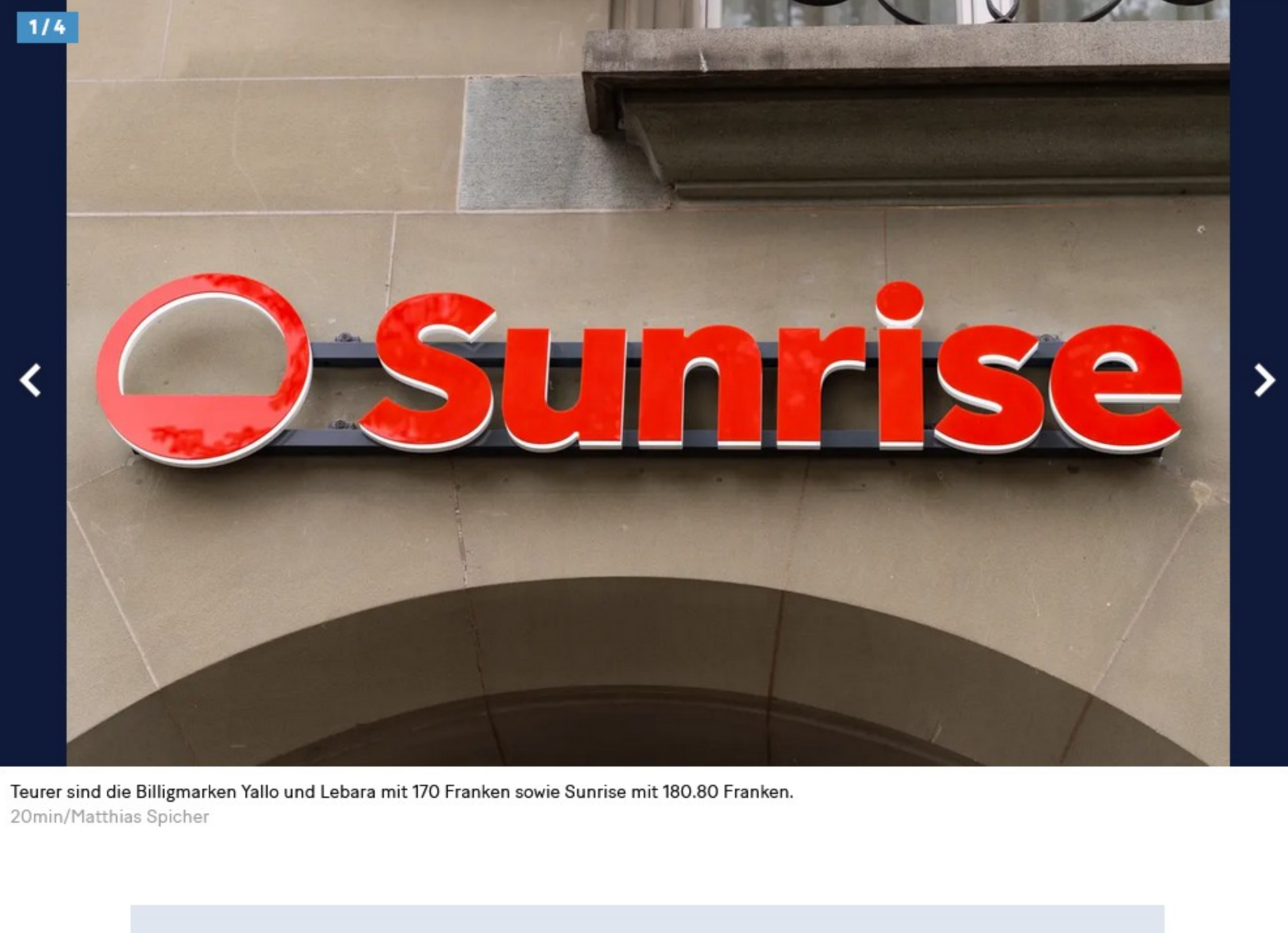


TARIFVERGLEICH Publiziert 4. Juli 2023, 08:43

Achtung – bei diesen Anbietern kannst du in die Roaming-Falle tappen

Viele Menschen sind schon in die Roaming-Falle getappt: Kurz vor dem Beginn der Sommerferien analysierte Moneyland.ch die Roaming-Tarife der Schweizer Anbieter. Es gibt grosse Unterschiede.

von Florian Ostervelder 928 211 483



Teurer sind die Billigmarken Yallo und Lebara mit 170 Franken sowie Sunrise mit 180.80 Franken. Zömin/Thomas Spicher

Darum gehts

- Je nach Anbieter können die Roamingkosten immer noch grosse Unterschiede aufweisen.
• Am günstigsten ist die Swisscom.
• Im Vergleich zum letzten Jahr wurde Sunrise teurer.

Man wollte nur schnell etwas auf Google Maps nachschauen oder sich kurz ein Lied auf Spotify anhören, tappte dabei aber in die Roaming-Falle und bezahlte dafür teuer. Solchen bösen Überraschungen kann aber vorgebeugt werden.

«Kundinnen und Kunden sollten sich unbedingt vor der Reise bei ihrem Mobilfunk-Anbieter über Datenroaming-Pakete, Roaming-Pakete und Roaming-Optionen informieren», empfiehlt Telekom-Experte Ralf Beyeler von Moneyland.ch.

Roaming-Falle vor allem bei Telefonaten

Zwar haben die Mobilfunk-Anbieter ihre Angebote inzwischen so angepasst, dass ihre Kundinnen und Kunden beim Internetzugang kaum noch in die Roaming-Falle tappen können. Beim Telefonieren sieht das jedoch ein wenig anders aus.

«Gemäss Schätzungen von Moneyland.ch wurden 2022 etwa 30 Millionen Franken zu viel bezahlt»

Ralf Beyeler, Telekom-Experte Moneyland

Gemäss der offiziellen Roaming-Statistik des Bundesamtes für Kommunikation Bakom haben im Jahr 2022 29,5 Prozent aller Kundinnen und Kunden, die Roaming genutzt haben, zum Standardtarif telefoniert.

Swisscom am günstigsten

Swisscom ist für die Beispielkunden mit 86.60 Franken der günstigste Anbieter beim Roaming in allen EU-Ländern. Es folgen Aldi Suisse Mobile (Abo) mit 89.60 Franken und Digital Republic mit 100 Franken.

Table with columns: Anbieter, Kosten 2023, Veränderung, Gültig 2023, Kosten 2022, Kosten 2021. Lists providers like Swisscom, Aldi Suisse, Digital Republic, etc.

So viel kosten 6000 MB Daten und 120 Minuten Telefonie in Europa, aufgeteilt auf vier Auslandsaufenthalte während des ganzen Jahres. Moneyland.ch

Einige Anbieter verlangen nicht in allen EU-Ländern die gleichen Roaming-Tarife: So ist Mucho Mobile in einigen EU-Ländern mit 82.80 Franken günstig, in anderen EU-Ländern mit 229.80 Franken aber auch deutlich teurer als die meisten Konkurrenten.

Sunrise wurde teurer

Interessant ist auch ein Blick auf die Veränderungen gegenüber den Vorjahren. Kundinnen und Kunden von Digital Republic (minus 70 Franken) und Swisscom (minus 25 Franken) kommen im Vergleich zum Sommer 2022 deutlich günstiger weg.

Telefongespräche via Mobilfunknetz sind für viele Konsumentinnen und Konsumenten immer unwichtiger. Besonders wichtig ist vielen, dass sie auch im Ausland immer und überall auf das Internet zugreifen können.

Spartipps vom Experten

Bei der Analyse fallen auch in diesem Jahr die enormen Unterschiede zwischen den einzelnen Anbietern auf. «Im gleichen Land kann ein Gigabyte bei einem Anbieter zehn Franken kosten, bei einem anderen 20 Franken und bei einem dritten über 100 Franken», sagt Telekom-Experte Ralf Beyeler.

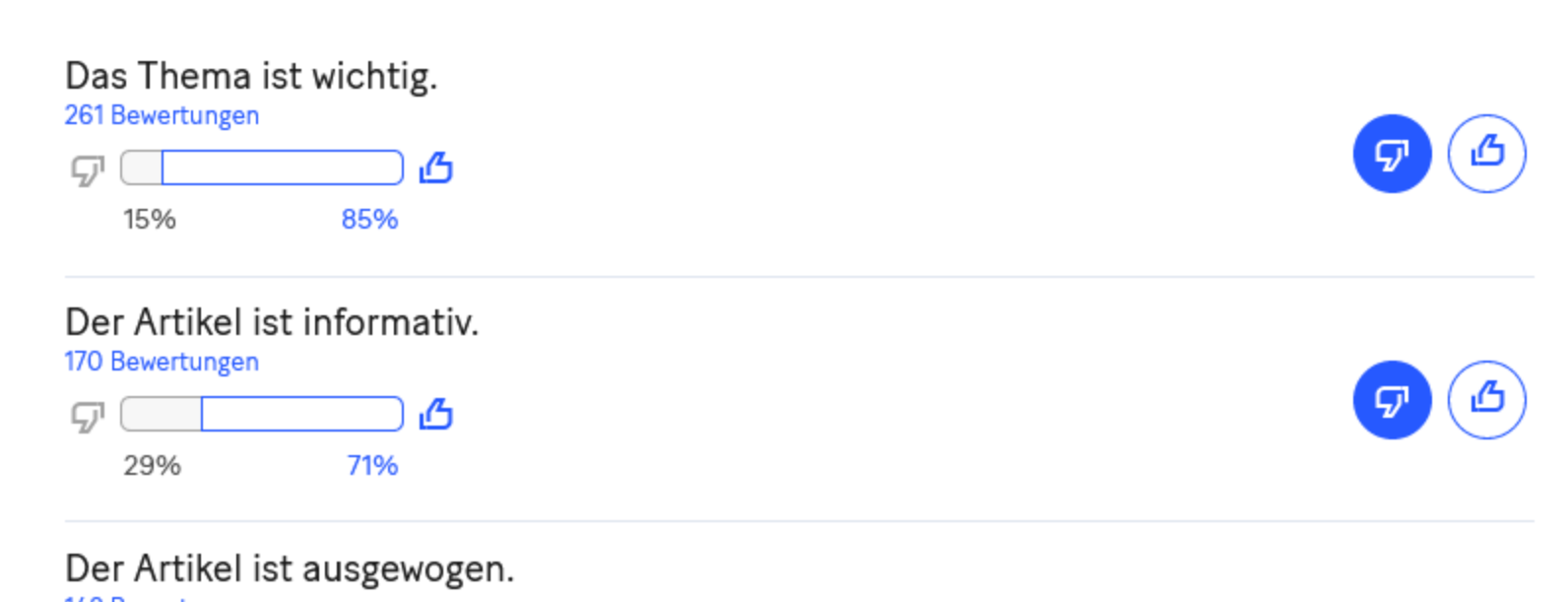
Gemäss der Roaming-Statistik des Bundesamtes für Kommunikation Bakom enthalten mehr als 37 Prozent aller bei Schweizer Mobilfunkanbietern abgeschlossenen Handy-Abos Inklusiv-Roaming.

Keine News mehr verpassen

Mit dem täglichen Update bleibst du über deine Lieblingsthemen informiert und verpasst keine News über das aktuelle Weltgeschehen mehr.

Jetzt Newsletter abonnieren button

DEINE MEINUNG



Fehler gefunden? Jetzt melden.

211 Kommentare

Diskutiere mit! Registerieren und los gehts button. Includes login/register options.

- Comments from Basligarrad, Sukram74, dr-g. Each comment includes user profile, date, and text.

Alle Kommentare anzeigen button

Weltere spannende Artikel

Grid of article teasers with images and titles: Sommerferien, Konzert in Zürich, AXA, Basel oder Genua? - Brücke plötzlich nicht mehr sicher genug für Trams, Acht Fahrer nachträglich bestraft - Aston Martin profitiert von Protest, Mitte-Politiker am erfolgreichsten - Schlusslicht ist Roger Köppl (SVP), Wichtigster Zeuge im Fall Maddie bricht sein Schweigen, 19-Jähriger erleidet schwere Kopfverletzung nach Schlägerei, Einfache Körperverletzung und verbotene Pornografie - 8 Monate bedingt für SVP-Dietheim.